

Sicherheitstipps für Online-Spiele für

Online-Spiele haben aufgrund von COVID-19 ein dramatisches Wachstum verzeichnet. Im ersten Quartal 2020 stiegen die Downloads von Handyspielen um 75% und die für diese Spiele aufgewendete Zeit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 47%. Diese Verschiebung hat Millionen von Kindern in die Spielwelt gebracht.

Ohne angemessene Anleitung können sich Kinder oder Sie Risiken aussetzen, z. B. Überbeanspruchung, Kontakt mit Fremden oder einer ausgeschöpften Kreditkarte. Hier sind einige Dinge, die zu beachten sind, wenn Sie Ihren Kindern erlauben, neue oder länger als sonst Online-Spiele zu spielen:

1. Überlegen Sie, was sie spielen können: Halten Sie den Inhalt altersgemäß und lehrreich.

- Beziehen Sie sie ein, wenn Sie die Kriterien für das Alter und die Bildung berücksichtigen.
- Fragen Sie sie: "Was ist das Ziel dieses Spiels und wie erreichen sie es?"
- Besuchen Sie [ESRB.org](https://www.esrb.org) oder [PEGI.info](https://www.pegi.info) für Spielebeschreibungen und Altersangaben oder besuchen Sie Common Sense Media for [einige Empfehlungen](#).

2. Legen Sie fest, wann sie spielen können: Sprechen Sie mit Ihren Kindern über ihren Tag und wie Sie die 24 Stunden füllen können.

- Dr. Michael Rich vom Zentrum für Medien- und Kindergesundheit empfiehlt, mit Ihren Kindern einen Zeitplan zu erstellen und ihnen zu zeigen, wie viel von jedem Tag von den Dingen beansprucht wird, die sie tun müssen, um gesund zu bleiben.
- Zum Beispiel sind es vielleicht acht Stunden Schlaf, zwei Stunden Online-Unterricht, eine Stunde Hausaufgaben, ein Spaziergang / eine Übung oder das Sitzen zum Essen.
- Arbeiten Sie mit ihnen an dem, was noch Spaß macht, und sie werden lernen, ihre Zeit zu schätzen und zu budgetieren.



3. Definieren Sie Zeitlimits: Stellen Sie sicher, dass Kinder verstehen, dass es Grenzen gibt, wie lange sie spielen können.

- Überlegen Sie, ob Ihr Kind das Spiel nach einer vereinbarten Zeit selbst regulieren und stoppen kann.
- Wenn dies nicht möglich ist, ziehen Sie Spiele in Betracht, für die eine Endzeit gilt, z. B. FIFA oder Rocket League. Dies kann dazu beitragen, dass sie nicht für endlose Stunden eingenommen werden.

4. Identifizieren Sie, wo sie spielen können: Stellen Sie sicher, dass es einen bestimmten und vereinbarten Ort gibt.

- Wenn Sie eine ruhige Zeit benötigen, lassen Sie sie möglicherweise in einem anderen Teil Ihres Hauses spielen, aber an einem Ort, an dem Sie sie trotzdem problemlos einsehen können.
- Lassen Sie die Kinder Kopfhörer verwenden, wenn ein Spiel zu laut ist.

5. Stimmen Sie zu, ob dies eine soziale Aktivität ist oder nicht: Der beste Weg zu verstehen ist zu spielen.

- Nehmen Sie sich Zeit, um diese Fragen zu überprüfen:
 - o Können sie mit anderen spielen?
 - o Können Sie mit den Familien- oder Datenschutzeinstellungen einschränken, mit wem sie interagieren können?
 - o Gibt es eine Chat-Funktion? Können Sie diese einschränken?
 - o Sind die Chats vorgefertigt oder in freier Form?
- Spielen Sie das Spiel ein- oder zweimal mit ihnen, damit Sie verstehen, wie die sozialen Teile davon funktionieren.
- Wenn Sie sich nicht wohl fühlen oder sich nicht alt genug fühlen, um online mit anderen in Kontakt zu treten, sollten Sie eine der sozialen Funktionen einschränken.
- Wenn Sie damit einverstanden sind, erinnern Sie Ihre Kinder an sicheres, freundliches Verhalten gegenüber anderen und verwenden Sie die Datenschutzeinstellungen immer so, dass sie am besten geschützt sind.
- Ermutigen Sie sie, zu Ihnen zu kommen, wenn sie von einem anderen Spieler etwas Unheimliches oder Beunruhigendes erfahren, und melden Sie diese Benutzer nach Möglichkeit der Anwendung oder dem Spiel.



6. Halten Sie es privat und sicher: Überprüfen und verwenden Sie die Datenschutzeinstellungen, wo immer dies möglich ist.

- Wenn Sie sich für ein Spiel anmelden, verwenden Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung, um einen zusätzlichen Schutz vor Personen zu bieten, die versuchen, auf Ihr Konto zuzugreifen.
- Einige Spiele-Apps möchten möglicherweise Zugriff auf die Kamera, das Mikrofon, den Standort und die Kontaktlisten Ihres Geräts. Überlegen Sie, ob dies erforderlich ist, und lehnen Sie ab, wenn dies nicht der Fall ist.
- Erinnern Sie Ihre Kinder daran, niemals private Informationen an Personen weiterzugeben, die sie noch nie getroffen haben, z. B. Privatadresse oder Passwörter.

7. Verstehen Sie die Kosten: Einige Spiele sind kostenlos, erfordern jedoch Ausgaben, um fortzufahren oder das Spiel zu verbessern (auch als "Freemium" -Version bekannt).

- Erwägen Sie, In-Application-Käufe zu blockieren oder ein Passwort anzulegen, um Geld für das Spiel auszugeben.
- Erwägen Sie die Verwendung von Prepaid-Geschenkkarten, damit die Ausgaben Ihres Kindes nicht von Ihrer Kreditkarte abgebucht werden.
 - o Mit Prepaid-Karten kann Ihr Kind auch lernen, wie es seine Ausgaben budgetiert.
- Kostenlose Versionen von Spieleanwendungen sind möglicherweise mit Werbung übersät, die Ihr Kind dazu verleiten könnte, auf einen anderen Teil des Internets zu klicken oder zu tippen und zu wechseln. Erwägen Sie eine kostenpflichtige Version, um diese zu vermeiden.
- Es gibt andere Elemente von Spielen, z. B. Beutekisten, bei denen es sich um eine Gruppe virtueller Gegenstände handelt, die Sie erhalten können, indem Sie echtes Geld ausgeben.
 - o Die zunehmende Sorge um Beutekisten besteht darin, dass Sie nie wissen, was sich in Ihrer „Beute“ befindet, was dem Glücksspiel ähnelt.
- Wenn Sie das erste Mal Geld ausgeben, erhalten Sie möglicherweise nicht das, was Sie wollten (wie einen Lottoschein), sodass Sie möglicherweise versucht sind, so lange Geld auszugeben, bis Sie dies tun.

8. Vorsicht vor Cyberkriminellen:

Gaming ist eine riesige, lukrative Branche. Erinnern Sie Ihre Kinder daran, sobald sie Teil der Spielewelt werden, auf Cyberkriminelle zu stoßen.

- Einige Cyberkriminelle versuchen, Spieleanwendungen zu erstellen, die legitim erscheinen, aber eine gefälschte Version sind und Ihre persönlichen Daten gefährden.
- Cyberkriminelle können Sie von Spielen ausschließen, bis Sie ein Lösegeld zahlen.
- Recherchieren Sie und halten Sie sich an Spiele, die einen guten Ruf haben und von vielen Menschen verwendet werden.
- Bei komplexeren Spielen wie Fortnite oder Apex Legends verkaufen Kriminelle „Cheat-Codes“. Sie können diese Codes kaufen, um einen anderen Spieler zu besiegen oder ein Spiel zu gewinnen (Aimbots und Wallhacks sind einige dieser Methoden). Sie können [hier](#) mehr darüber lesen.
 - Glücksspielunternehmen setzen auf diese Methoden. Erinnern Sie Ihre Kinder daran, dass sie durch Betrug nicht nur aus dem Spiel geworfen werden, sondern auch persönliche Daten wie Kreditkarteninformationen einem Risiko für Angriffe durch Cyberkriminelle aussetzen können.
- Erinnern Sie Ihre Kinder daran, Spaß beim Spielen zu haben, aber dies auf faire und sichere Weise zu tun.



Es gibt viele Dinge zu beachten, wenn Sie Ihren Kindern den Zugang zur Online-Spielewelt ermöglichen, aber diese Risiken bedeuten nicht, dass das Spiel für alle vorbei ist. Berücksichtigen Sie die oben beschriebenen Probleme, damit Ihre Kinder Spiele sicher, gesund und unterhaltsam gestalten können.